



# Medieninformation

## Auf Medaillenjagd: Polizistinnen und Polizisten messen sich im sportlichen Wettkampf

**(Mittweida)** 146 Polizistinnen und Polizisten aller Dienststellen in Sachsen haben am 14. September 2023 in Mittweida ihre Leistungen in verschiedenen Disziplinen der Leichtathletik miteinander gemessen.

Die Landespolizeiemeisterschaft wurde zum 15. Mal ausgerichtet und fand in diesem Jahr mit maßgeblicher Unterstützung des LV 09 Mittweida e.V. im bestens vorbereiteten Stadion am Schwanenteich statt.

**Rektor Dirk Benkendorff (57)** übernahm zu Beginn der Veranstaltung aus den Händen von Polizeioberst Stefan Auge (SMI) den Staffelnstab des Polzeisportbeauftragten der sächsischen Polizei. Er steht nunmehr dem Polzeisportausschuss in Sachsen vor und zollte den Teilnehmenden Respekt:

*„Polizistinnen und Polizisten aller Altersklassen und aus allen Dienststellen, vom jungen Auszubildenden bis zum lebenserfahrenen Streifenpolizisten und Ermittler, haben in der Arena gezeigt, dass Sportlichkeit, Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft und der Polizeiberuf eine sehr gute Kombination ergeben. Zu den gezeigten Leistungen und den erzielten Erfolgen gratuliere ich sehr. Den Sport in der Polizei Sachsen zu vertreten und weiterzuentwickeln, nehme ich als Aufgabe gerne an, denn auch mir liegt er sehr am Herzen.“*

Ausrichter der Wettkämpfe war die Hochschule der Sächsischen Polizei (FH). Sie fanden unter Aufsicht des Leichtathletikverbandes Sachsen e.V. statt und wurden nach der Deutschen Leichtathletikordnung sowie den internationalen Wettkampffregeln ausgetragen. Startberechtigt waren Beamtinnen und Beamte des Polizeivollzugsdienstes der Polizei Sachsen sowie Auszubildende und Studierende der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH).

Die 146 teilnehmenden Polizistinnen und Polizisten, etwa jede Dritte war eine Frau, traten in verschiedenen Laufdisziplinen, im Hoch- und Weitsprung sowie im Speerwurf und im Kugelstoßen gegeneinander an. Gewertet wurden das Einzelergebnis jedes Athleten sowie eine Einordnung nach Altersklassen und Geschlecht.

**Ihr Ansprechpartner**  
Thomas Knaup

**Durchwahl**  
Telefon +49 35891 46-2930  
Mobil +49 173 5947486

**E-Mail**  
medien.polfh  
@polizei.sachsen.de

Rothenburg/O.L.  
17. September 2023



Erasmus+

Die Hochschule der Sächsischen Polizei finden Sie im Internet unter

[www.polizei.sachsen.de/de/polfh.htm](http://www.polizei.sachsen.de/de/polfh.htm)

**Hausanschrift:**

Hochschule der Sächsischen  
Polizei (FH)  
Friedensstraße 120  
02929 Rothenburg/O.L.

Polizeilandesmeisterin oder -meister dürfen sich nennen:

#### 100 Meter - Lauf

Daniela Kliche (Polizeidirektion Dresden; 13,42 Sek.) und  
Marcel Müller (Polizeifachschule Schneeberg; 11,86 Sek.)

#### 400 Meter - Lauf

Stephanie Seidel (Polizeidirektion Leipzig; 68,58 Sek.) und  
Philip Döhler (Polizeifachschule Schneeberg; 54,48 Sek.)

#### 3.000 Meter - Lauf

Anne Gabriel (Polizeidirektion Zwickau; 10:31,13 Min.) und  
Patrick Koburger (Polizeidirektion Zwickau; 9:27,28 Min)

#### 4 x 100 Meter - Staffel

Lilli-Sophie Nguyen, Lydia Schubert, Jennifer Kaniuth und Antonia Lehder  
(Polizeifachschule Leipzig; 57,59 Sek.) und  
Marcel Müller, Adrian Fetzer, Leonhard Sell und Philip Döhler  
(Polizeifachschule Schneeberg; 47,06 Sek.)

#### 3 x 800 Meter - Staffel der Frauen

Lisa Dargel, Madlen Frank und Lisa Weißbach  
(Polizeifachschule Schneeberg; 8:52,04 Sek.)

#### 3 x 1.000 Meter - Staffel der Männer

Oliver Uhlig, Patrick Unger und Oliver Wunsch  
(Polizeidirektion Chemnitz; 8:55,39 Min.)

#### Schwedenstaffel

Marcel Müller, Philip Döhler, Karl Handke und Jonas Schmidt  
(Polizeifachschule Schneeberg; 2:17,25 Min.)

#### Weitsprung

Annika Gärtz (Polizeidirektion Chemnitz; 5,33 m) und  
Julian Gehrmann (Polizeifachschule Leipzig; 5,87 m)

#### Hochsprung

Stephanie Seidel (Polizeidirektion Leipzig; 1,66 m) und  
David-Paul Beuchel (Polizeifachschule Chemnitz; 1,70 m)

### Speerwurf

Lene Gruner (Polizeifachschule Chemnitz; 35,86 m) und

Nick Günther (Polizeidirektion Leipzig; 56,20 m)

### Kugelstoßen

Lene Gruner (Polizeifachschule Chemnitz; 10,40 m) und

Pascal Eichler (Präsidium der Bereitschaftspolizei; 15,00 m)

Die meisten Medaillen gewannen Sportlerinnen und Sportler der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH): 45. Es handelte sich dabei in den allermeisten Fällen um Auszubildende, die einer der drei Polizeifachschulen im Freistaat angehören. Die Starterinnen und Starter der Polizeifachschule Schneeberg erkämpften 21mal Edelmetall, an die Polizeifachschule Chemnitz gingen 15 Medaillen und an die Polizeifachschule Leipzig neun der begehrten Auszeichnungen.

Zu Ihnen gehört auch Polizeimeisteranwärter Nico Ihle, mehrfacher Medaillengewinner und Olympiateilnehmer im Eisschnelllauf, der nach seinem Karriereende zum 1. September 2023 seinen Dienst in der Polizei Sachsen angetreten hat und an der Polizeifachschule Chemnitz gegenwärtig eine Ausbildung bestreitet. Er sprintete mit einer Laufstaffel seiner Fachschule in 48,66 Sekunden über 100 Meter zur Silbermedaille.

Podestplatzierungen gingen zudem an Sportlerinnen und Sportler aller Dienststellen der Polizei Sachsen

- Polizeidirektion Chemnitz: 16
- Polizeidirektion Dresden: 13
- Polizeidirektion Leipzig: 9
- Polizeidirektion Zwickau: 7
- Polizeidirektion Görlitz: 6
- Landeskriminalamt Sachsen: 4
- Polizeiverwaltungsamt: 2
- Präsidium der Bereitschaftspolizei: 1